

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist- und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

**Zollikofer, Kaspar**

**St. Gallen, 1744**

**XXXVIII. Morgen-Gesang**

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](#)

## Cantus.

A urora, mit ihren verguldeten Strahlen,  
 Will abermahl kläglich das Wolkenfeld mahlen:  
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbei,  
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

## Bassus.

A urora, mit ihren verguldeten Strahlen,  
 Will abermahl kläglich das Wolkenfeld mahlen.  
 Sie rennet und eilet der Sonnen vorbei,  
 Damit sie des Tages Verkünderin sey.

## Altus.

A

Uroa, mit ihren verguldeten Strahlen,  
Will abermahl klarlich das Wolkenfeld mahlen:  
Sie rennet und eilet der Sonnen vorbey,  
Damit sie des Tages Verkünderin sey.

## Tenor.

A

Uroa, mit ihren verguldeten Strahlen,  
Will abermahl klarlich das Wolkenfeld mahlen:  
Sie rennet und eilet der Sonnen vorbey,  
Damit sie des Tages Verkünderin sey.

s. Sie

2.  
Sie wecket das leichte Gesflügel der Lüffste  
Zu singen / daß wieder erkлинаen die Klüffste /  
Worüber auch selber die rühige Nacht /  
Den Schöpffer zu loben mit ihnen erwacht.

3.  
Die Sonne schon hinder den Bergen fürblicket /  
Viel glänzende Strahlen vor ihren herschicket /  
Erleuchtet den Himmel von Sternen so leer /  
Verjaget das Dunkel ab Erden und Meer.

4.  
O Jesu der G'rechtigkeit einige Sonne /  
Des ewigen Vatters ein Sohne nach Wonne /  
Ich suche / voll Dunkelheit steckende dich /  
Erleucht du genädig / Genaden-Liecht / mich!

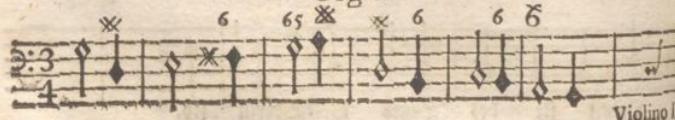
## Violino I.



## Alto Viola



## Organo.



## Violino II.

5.  
Ich danke dir / daß ich so sicher geschlaffen/  
Und bitte / du wollest gnädig verschaffen/  
Nach deinem Gefallen zu wandlen am Tag/  
Nach meinem Berufse zu handlen ohn Kläg.

6.  
Gib / daß ich recht nüchter dich selber anziehe /  
Voll Glaubens und Laster-leer Eitelkeit fliehe /  
Gebührlich versorge die Meinen und Mich /  
Vor allem doch suche das Ewig und Dich !

7.  
Gib deinen so seligen lieblichen Frieden  
Der streitenden Kirchen auf Erden hienieden :  
Den geistlich-und leiblichen Frieden beschehe /  
Deim heiligen/ Göttlichen Nahmen zur Ehr !

Violino. II.



Tenore Viola.

